

| |
|---|
| Protokoll zur Sitzung des Bau- und Ordnungsausschusses der Stadt Rehna |
|---|

| | |
|------------------------|--|
| Sitzungstermin: | Dienstag, 01.06.2021 |
| Sitzungsbeginn: | 19:00 Uhr |
| Sitzungsende: | 21:15 Uhr |
| Ort, Raum: | Versammlungsraum des Langen Hauses, Freiheitsplatz 1, 19217 Rehna |

Anwesend sind:

Herr Marco Weber
Herr Torsten Gumz
Herr Johannes Freuck
Herr Steffen Kasper
Herr Hartmut Bruse
Herr Günter Hippel
Herr Thomas Langhans
Herr Mirko Nachtigall
Herr Helmut Tietze
Frau Jana Oettinghaus

Von der Verwaltung nimmt teil:

Herr Dirk Groth

Entschuldigt fehlen:

Herr Thomas Liesche

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung
- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.10.2020
- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Anträge
- 7 Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung**
Herr Weber begrüßte die Bauausschussmitglieder und Gäste, stellte die Beschlussfähigkeit sowie die Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest.

- 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung, Festsetzung der Tagesordnung**
Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Die Tagesordnung wird - einstimmig - festgesetzt.

- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.10.2020**
Das Protokoll der Sitzung vom 20.10.2020 wird - einstimmig - genehmigt.

- 4 Bericht des Ausschussvorsitzenden**
Entfällt.

- 5 Einwohnerfragestunde**
Stand Beantragung 30-Zone und Planung Gehweg:
Herr Groth:
 - Antrag für 30 km/h ist bei Landkreis gestellt, nach unserem Kenntnisstand grundsätzlich positives Feedback
 - Genehmigung steht noch aus, kann u.U. auch noch ein wenig dauern
 - Gehwegplanung liegt bei der Unteren Naturschutzbehörde (UNB)
 - UNB und Sachverständige waren vor Ort
 - grundsätzlich Probleme mit der Wurzelsituation im Böschungsbereich (Statik Baum)
 - kann passieren, dass Gehweg auf die andere Fahrbahnseite verlegt werden muss
 - wird hierzu nochmals einen separaten Vororttermin geben, Ergebnis auf der kommenden BA-Sitzung→ hierzu Anfrage einer möglichen Deckensanierung (Fahrbahn gerissen etc.)
Herr Groth:
 - würde hierzu eine Kostenanfrage organisieren und die Kosten im kommenden HH darstellen, muss dann seitens der Stadt entschieden werden, ob Sanierung darstellbar

Leuchten im Stadtgebiet / Fahrradbügel:

- es wurde seinerzeit vereinbart, dass im Bereich der Bushaltestelle Bahnhof eine Leuchte gestellt wird
- weiterhin sollten an den Haltestellen Dreyer-Str. und Bahnhof Fahrradbügel installiert werden

Herr Groth:

- beide Themen sind bekannt und wurden schon vor geraumer Zeit vorbesprochen; leider klappte bis dato die Umsetzung noch nicht
- die Installation der Leuchte gestaltet sich insofern schwierig, weil die Versorgungskabel auf der anderen Fahrbahnseite liegen; hier ist der Aufwand sehr hoch
- es wird nochmals ein Vororttermin vereinbart und eine Lösung besprochen
- die Installation der Bügel wird beauftragt; Umsetzung muss dann geschaut werden (Firmen haben alle sehr viel zu tun, Lieferschwierigkeiten etc.)

Installation einer PV-Anlage auf stadteigene Garagendächer:

Herr Reininghaus:

- auf der letzten SV-Sitzung wurde bekannt, dass die Stadt für die Solarbestückung eines städtischen Garagenkomplexes bereits einen Vertrag mit einem Anbieter geschlossen hat
- hierzu muss ausgeführt werden, dass keinerlei Ausschüsse beteiligt wurden und ganz offensichtlich der Bürgermeister hier allein gehandelt hat → das geht so gar nicht!
- zu klären wäre in diesem Zusammenhang auch, ob hier u.U. formelle Fehler begangen wurden, so ist z.B. zu klären, inwieweit u.U. Wertgrenzen etc. nicht eingehalten worden sind
- hier insoweit die Forderung einer vollumfänglich Aufklärung des Sachverhalts

Verantwortlich: FBLII/LVB Herr Abel

Herr Hippel:

- Vorschlag, zur nächsten BA-Sitzung Herrn Oldenburg einladen, er soll dann persönlich Stellung zum v.g. Sachverhalt beziehen

- Herr Groth:

- setzt sich mit dem Bürgermeister ins Benehmen

Beleuchtung Zuwegung Wohnblöcke Thälmann-Str.:

- wassergebundener Weg hinter Sonneneck in Richtung Wohnblöcke ist nicht beleuchtet
- war schon mal besprochen, dass hier die Installation einer Beleuchtung geprüft werden soll

Herr Groth:

- auch hier wird nochmals ein Vororttermin vereinbart

Anmerkung:

- Beleuchtung soll über den Amtshof errichtet werden, insofern muss immer geschaut werden, ob dort Zeit für die zusätzlichen Arbeiten zur Verfügung steht – Umsetzung kann somit noch etwas Zeit in Anspruch nehmen

Herr Krause:

Zustand Steganlage im Bereich Mühlenteich (Sternberg-Park):

- Steganlage ist bereichsweise in einem sehr schlechten und gefährlichen Zustand
- Handläufe und Bohlen morsch, brüchig, durchgefaut → Unfallgefahr!
- grundsätzlich bekannt, dass Steg im Zuge der Teichentschlammung mit saniert werden soll, aber wann kommt (tatsächlich) die Förderung?

Herr Groth:

- Förderung, wie bekannt, wenn die Sandfänge etc. im Oberlauf der Radegast umgesetzt
- hier gab es massive Genehmigungsprobleme (Verfahren nicht durch Stadt begleitet)
- nunmehr sollen Genehmigungen vorliegen, Baumaßnahmen im Vergabeverfahren
- insofern „könnte“ für kommendes Jahr mit Umsetzung der Entschlammungsmaßnahme gerechnet werden, sicher ist jedoch gar nichts
- insofern wird Fa. mit Erstellung eines Sanierungsangebots (notw. Maßnahmen) beauftragt, Ergebnis wird dann vorgestellt

Verantwortlich: FB III

Vereinsgebäude für RSV Rehna:

- der RSV möchte, wie bekannt, den vorh. Geräteschuppen auf dem Sportplatzareal in ein Vereinsheim umbauen
- Herr Krause überreicht dem Bauausschuss eine Baubeschreibung (Darstellung des gepl. Vorhabens) nebst zugehöriger Skizzen (Bestand/Planung)
- die überreichten Unterlagen werden dem Protokoll als Anlage beigefügt

- der RSV bittet die Stadt um grundsätzliche Unterstützung des Vorhabens; dabei ist derzeit nicht klar, ob der Geräteschuppen genehmigungstechnisch tatsächlich in ein Vereinsheim umgebaut werden kann
- der RSV bittet insofern (falls Umbau nicht möglich) um eine grundsätzliche Unterstützung seitens der Stadt
- dabei geht es (vorerst) nicht um finanzielle Unterstützung, sondern um Hilfe bei der Suche nach Lösungsmöglichkeiten hinsichtlich Verfügbarkeit von Grundstücken (Gebäude), Unterstützung in der Bauleitplanung (B-Plan, Satzung usw.) etc.

Herr Groth:

- grundsätzlich könnte der Umbau des Geräteschuppens in ein Vereinsheim problematisch sein
- Stadt hat in der planungsrechtlichen Genehmigung außer gemeindliches Einvernehmen kein Mitspracherecht
- muss Umnutzungsantrag und (vollumfänglicher) Bauantrag vorbereitet werden
- in diesem Zusammenhang wird alles geprüft, vorh. Statik, Einhaltung der EnEV, genehmigungsfähiges Raumkonzept usw.
- nach eigenem Bekunden RSV ca. 300 Mitglieder, insofern kaum vorstellbar, dass die geplanten Räume, einschl. WC etc. genehmigungstechnisch reichen werden

→ Vorschlag: RSV beauftragt einen Architekten und dieser setzt sich mit dem Bauamt ins Benehmen

- der Bauausschuss spricht sich – einstimmig - für die Unterstützung des RSV hinsichtlich der Schaffung eines Vereinsheims aus

6 Anträge

-

7 Verschiedenes

Herr Kasper:

Zustand Landweg Löwitz - Rehna:

- Vandalismus an Bänke, Poller u.ä. im Bereich des v.g. Landweges
- grundsätzlich sind die Personen bekannt, die die Schäden verursacht haben
- wird ein Vororttermin organisiert und geprüft, was im Anschluss unternommen werden soll

Verantwortlich FB III, Herr Jürß

Geplanter Radweg Rehna – Löwitz:

- wie ist der Planungsstand, gibt es Neuigkeiten?

Herr Groth:

- zuständig ist, wie bekannt, das Straßenbauamt SN
- Planungsauftrag ist seitens SBA erteilt, Vermessung wurde durchgeführt
- Bauamt steht mit dem beauftragten Planungsbüro aus SN in Kontakt

Schloß Löwitz:

- Schloß steht wieder zum Verkauf
- ist der Verwaltung der Passus der Rückabwicklung bekannt?

Herr Groth:

- erneuter Schloßverkauf ist bekannt
- Passus der Rückabwicklung ebenfalls

Verantwortlich: FB II, SG Liegenschaften

Aufgabe der Stallanlagen in Löwitz:

- Stallanlagen in Löwitz sollen in naher Zukunft aufgegeben werden?
- Problematik ist dann die derzeitige Rattenpopulation
- wenn Ställe leegezogen sind und kein Futter mehr angeboten wird, werden die Ratten im Dorf „auf Wanderschaft gehen“
- möchte bereits jetzt auf dieses anstehende Problem verweisen, derzeit große Rattenpopulation im Bereich der Stallanlage

Herr Groth:

- Danke für den Hinweis
- werden uns im Ordnungsbereich der Sache rechtzeitig annehmen und gemeinsam mit Eigentümer und Landkreis nach Lösungen suchen

Verantwortlich: FB III, SG Ordnung

Bauliche Anlagen Ecke Dreyer-Str. / Fritz-Reuter-Str.

- im v.g. Bereich befindet sich auf Privatgrund ein „Baumhaus“, dass offensichtlich zu Sichtbehinderung/Verkehrsfährdung führt

Verantwortlich: FB III, SG Ordnung

Problematik Pylone:

- könnte es sein, dass Pylone zu niedrig
- gibt es u.U. noch ein Zwischenteil, dass die Pylone höher stehen?
- gibt anderenorts baugleiche Pylone, die ganz offensichtlich höher sind

Verantwortlich: FB III, Amtshof

Platz hinter Tankstelle (Kajaz):

- Weg wurde ausgebessert/saniert
- ganz offensichtlich wurde dort „unsauberes“ RC-Material verwendet!
- bitte um eine Prüfung vor Ort!

Verantwortlich: FB III, SG Ordnung, Herr Jürß

Containerplatz Sonneneck:

- bitte um Prüfung, ob hier nicht ein Schild mit Verweis auf Ordnungswidrigkeit (Androhung Straf-/Ordnungswidrigkeitsverfolgung) aufgestellt werden könnte
- Platz wird ständig mit Müll aller Art verschandelt

Verantwortlich: FB III, SG Ordnung

Einfahrt künftiges Wohngebiet (Forstweg):

- im Einmündungsbereich steht immer Wasser, besonders im Winter bei Frost große Unfallgefahr durch Überfrieren des Gehwegs

Herr Groth:

- Thema ist bekannt, DB wurde zimal zur Nachbesserung aufgefordert, leider ohne Erfolg
- Amtshof wird auf die Problematik hingewiesen (Streuen bei Frost)
- im Zuge der Erschließung wird der Einmündungsbereich ohnehin neu hergestellt

Geschwindigkeitsmessanlage:

- hat die Stadt oder das Amt die Geschwindigkeitsmessanlage?
- wenn (nur) Amt, dann Varianten der Messanlage mit Beschlussvorlage für Beschaffung durch Stadt vorbereiten

Verantwortlich: FB III, SG Ordnung

Bau- und Ordnungsausschuss der Stadt Rehna

gez. Weber
Ausschussvorsitzender

f.d.R. Dirk Groth